Liebe Kinder!

Als ich bei euch in Deutschland war, batet ihr mich, ich sollte euch eine Geschichte von den Schäfchen erzählen. Nun war es aber gerade Sonnabend Abend, und ihr wißt, daß in einem geordneten Hause Kinder Sonnabend abends viel Wichtigeres zu thun haben, als Schäfchengeschichten zu hören. Darum versprach ich euch, es ein andermal nachzuholen. Und als ich weit von euch weg, nach Oneschti in der südrussischen Steppe gekommen war, brachte mir eines Tages mein kleiner Schäferjunge Wanja ein kleines Lämmchen ins Zimmer getragen, das erste, welches in diesem Jahre geboren war. Das war so schwarz wie meine Mütze. Da dachte ich an euch und meine versprochene Geschichte. Die sollt ihr nun hören, damit ihr seht, daß ich eurer in Bessarabien nicht vergessen habe.

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202007101747-0